

Das MDK-Reformgesetz in der Praxis

Stetig steigende Prüfquoten, die strittige Unabhängigkeit des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherungen (MDK) und häufig abweichende Auffassungen von Leistungserbringern und Kostenträgern bezüglich einer wirtschaftlichen Leistungserbringung sowie einer regelkonformen Kodierung sind wesentliche Gründe für den Gesetzgeber, das System rund um die Krankenhausabrechnungsprüfung zu reformieren. Diesem Bedarf soll mit dem Gesetz für bessere und unabhängige Prüfungen (MDK Reformgesetz) in Zukunft begegnet werden.

Editorial	2
Aktuelles mit Personalia	6
Standpunkt	11
Kurz erklärt	12
Europa aktuell	13
Fachgespräch	14
Finanzielle Sanierung	
Erfolgreich in die Gewinnzone	17
Wie eine MVZ-Sanierung gelingen kann <i>Stephanie Dreher, Marion Wagner</i>	
Bündeln. Stärken. Zukunft.	20
Strategien zur baulichen Entwicklung von Krankenhausgebäuden in Zeiten von Pflegenotstand und Strukturwandel im Gesundheitssektor <i>Florian Krampe</i>	
Die Bank in der Klinik	24
Innenfinanzierung als Ausweg <i>Manfred Baier</i>	
Gesundheitssysteme entlasten	27
Wie gebundenes Vermögen für die Finanzierung betrieblicher Anforderungen genutzt werden kann <i>Kai-Otto Landwehr</i>	
Erfolg nach Plan	30
Notwendigkeit und Anforderungen an Planungs- und Reportingsysteme für Krankenhäuser in der Krise <i>Brent Schanbacher, Alissa Binder</i>	

Da sein wirkt

Die Medizin gehört zum sozialen Bereich der Gesellschaft, weil es in der Medizin um einen Bedarf geht, der nicht unbeantwortet bleiben darf. Diesen Bedarf zu decken bedeutet nicht allein, technisches und medikamentöses Vorgehen parat zuhalten, sondern in zentraler Weise geht es darum, bei der Behandlung von Patienten eine Medizin der Zuwendung zu verwirklichen. Medizin verwirklicht sich in der Verknüpfung aus sachlichem Wissen und verständigungsorientierter Arbeit. Daher ist jede Therapie in zentraler Weise auf eine gute Beziehung zum Patienten angewiesen.

Das MDK-Reformgesetz in der Praxis	33
Auswirkungen des MDK-Reformgesetzes auf die Abrechnung <i>Olaf von Kaufmann, Jessica Kusenbach, Prof. Dr. Udo Janßen</i>	
Corporate Social Responsibility	
Die Gesundheit im Fokus	36
Betriebliches Gesundheitsmanagement als Beitrag zur Zukunftssicherung von Unternehmen <i>Oliver Walle</i>	
Da sein wirkt	39
Zur Bedeutung der Zuwendung für eine effektive Medizin <i>Prof. Dr. med. Giovanni Maio</i>	
Fundraising im Gesundheitswesen: Perspektivwechsel	42
Erste bundesweite Studie zum Spenderverhalten an deutschen Universitätskliniken <i>Jorit Neß, Carina Helfers</i>	
Die Himmelsleiter, die auf die Erde führt	46
Soziale Verantwortung in Unternehmen ist sinnstiftend und keine Nettobilanz <i>Dr. Thomas Krössin</i>	
Die Beschäftigten mitnehmen	49
„Klimaretter – Lebensretter“: Das Klimaschutzprojekt der Stiftung viamedica für Beschäftigte und Unternehmen des Gesundheitswesens <i>Amely Reddemann</i>	

Führungs- und Fachkompetenzen für die Pflege der Zukunft

Systematische Förderprogramme, die sich speziell an motivierte und talentierte Mitarbeitende in der Pflege richten, sind in Krankenhäusern noch wenig verbreitet. Im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden (PZN), einem der sieben Zentren für Psychiatrie in Baden-Württemberg, gibt es seit 2015 ein eigens für examinierte Pflegefachkräfte der Einrichtung entwickeltes Förderprogramm. Nachdem die ersten Absolventen Anfang 2019 das Programm erfolgreich abgeschlossen haben, zeigen sich vielfältige Vorteile.

Pflegemanagement

Führungs- und Fachkompetenzen für die Pflege der Zukunft **52**
 Wegweisendes Förderprogramm speziell für Pflegekräfte
Sabine Said, Christina Wolz

Einkauf & Logistik

Die Technologiepartnerschaft **56**
 Neue Wege in der Beschaffung von Ultraschallgeräten
Adam Pawelek

Zwei Krisen unserer Zeit **60**
 Innovationen und Nachhaltigkeit können Antworten geben
Stephan Richtzenhain

Bauen

Modulbauweise: Leise, sauber, schnell und kostensicher **63**
 Nachverdichtung städtischer Klinikstandorte
Juliane Brendebach

Arbeitswelt 4.0

Die Safari planbar gestalten **66**
 Der Wandel vom reinen Dienstleister zum Enabler
Dr. Christian Stoffers

Frohe Weihnachten

Die KU Gesundheitsmanagement wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns darauf, Sie auch im kommenden Jahr mit interes-

santen Beiträgen über das aktuelle Geschehen in der Gesundheitsbranche zu informieren.

Personalmanagement

Mitarbeiter im Fokus **68**
 Frankfurter Rotkreuz-Kliniken punkten mit neuem Arbeitgeber-Auftritt
Tina Schwarze

Compliance

Orientierungshilfe Compliance **69**
 DIN ISO 19600
Volker Ettwig

Recht

Kostenschuldner – die Zweite **70**
 Kostenträger bei stationärer Tuberkulose-Behandlung nach dem Infektionsschutzgesetz
Philipp Schachtschneider

Veranstaltungen **71**
Gefragt **74**
Verbände **75**
Termine **83**
Buchtipp **84**
Krankenhausnachrichten **85**
Stellenmarkt **87**
Vorschau und Impressum **96**